

## 21.9 Parlamentarische Versammlung der NATO (NATO PV)

Stand: 1.5.2016

Im Jahr 1955 erstmals als eine Konferenz bestehend aus Parlamentariern der NATO-Mitgliedstaaten zusammengetreten, hat sich die Versammlung im Laufe der Jahre zu einem euroatlantischen Parlament entwickelt, in dem Parlamentarier aus Europa und Nordamerika über Fragen und Probleme diskutieren, die die Nordatlantische Allianz betreffen.

Die Versammlung erarbeitet zu allen das Bündnis betreffenden Fragen Berichte, Empfehlungen und Entschlüsse. Diese werden auf Plenarsitzungen verabschiedet und richten sich an die Regierungen der NATO-Mitgliedstaaten und an den Nordatlantikrat. Der Generalsekretär der NATO und der Nordatlantikrat erstatten der Versammlung regelmäßig Bericht über die Arbeit und die aktuellen Aufgaben der Allianz.

Aufgaben der Versammlung sind die Förderung der Kooperation in der Sicherheits- und Verteidigungspolitik, die Vermittlung von NATO-Entscheidungen auf die Ebene nationaler Politik und die Stärkung der transatlantischen Solidarität. Die Versammlung hat das Ziel, als Bindeglied zwischen den nationalen Parlamenten und der NATO zu wirken.

257 Parlamentarier aus 28 Mitgliedstaaten der NATO gehören der Versammlung als Vollmitglieder an. Hinzu kommen assoziierte Mitglieder, Partner und Beobachter. Die deutsche Delegation in der Versammlung besteht aus zwölf Abgeordneten des Deutschen Bundestages und sechs Mitgliedern des Bundesrates.

Die Plenarsitzungen der Versammlung finden zweimal jährlich in Form einer Frühjahrs- und einer Jahrestagung im Wechsel in den Mitgliedsländern oder assoziierten Mitgliedsländern des Bündnisses statt. Die fünf Fachausschüsse und mehrere Sondergremien der Versammlung, die sich mit speziellen inhaltlichen Schwerpunkten beschäftigen, tagen während der Jahrestagungen sowie mehrmals jährlich in unterschiedlichen Mitgliedstaaten.

Im Folgenden sind die seit der 13. Wahlperiode von Mitgliedern des Bundestages in der Nordatlantischen Versammlung wahrgenommenen Ämter und Funktionen aufgeführt:

Ämter	Deutsche Amtsinhaber
Präsident	<i>Karsten D. Voigt</i> (SPD) (1994–1996) <i>Karl A. Lamers</i> (CDU/CSU) (2010–2012)
Vizepräsident	<i>Karsten D. Vogt</i> (SPD) (1992–1994) <i>Markus Meckel</i> (SPD) (2000–2002) <i>Karl A. Lamers</i> (CDU/CSU) (2006–2008 und seit 2012)
Schatzmeister	<i>Lothar Ibrügger</i> (SPD) (2002–2008)

Ämter	Deutsche Amtsinhaber
<p>Vorsitzender des Politischen Ausschusses (PC)</p> <p>Berichterstatter des Politischen Ausschusses (PC)</p> <p>Vorsitzender des Unterausschusses „Mittel- und Osteuropa“ des PC</p> <p>Berichterstatter des Unterausschusses „Transatlantische Beziehungen“ des PC</p>	<p><i>Markus Meckel</i> (SPD) (2004–2008) <i>Karl A. Lamers</i> (SPD) (2008–2010)</p> <p><i>Karsten D. Voigt</i> (SPD) (1998–1999) <i>Markus Meckel</i> (SPD) (1998–2002)</p> <p><i>Markus Meckel</i> (SPD) (2002–2004)</p> <p><i>Karl A. Lamers</i> (CDU/CSU) (2000–2002) <i>Ruprecht Polenz</i> (CDU/CSU) (2003–2007)</p>
<p>Vorsitzender des Ausschusses für Verteidigung und Sicherheit (DSC)</p> <p>Vorsitzender des Unterausschusses „Transatlantische Verteidigungs- und Sicherheitszusammenarbeit“ des DSC</p> <p>Vorsitzender des Unterausschusses „Zukünftige Verteidigungsfähigkeiten“ des DSC</p>	<p><i>Karsten D. Voigt</i> (SPD) (1989–1993)</p> <p><i>Walter Kolbow</i> (SPD) (1997–1998) <i>Peter Zumkley</i> (SPD) (1998–2002)</p> <p><i>Wolfgang Hellmich</i> (SPD) (seit Nov. 2014)</p>
<p>Berichterstatter des Ausschusses für Wirtschaft und Sicherheit (ESC)</p> <p>Vorsitzender des Unterausschusses „Ost- West-Wirtschaftszusammenarbeit und -konvergenz“ des ESC</p> <p>Berichterstatter des Unterausschusses „Ost- West-Wirtschaftszusammenarbeit und -konvergenz“ des ESC</p>	<p><i>Dr. Norbert Wieczorek</i> (SPD) (1994–1998)</p> <p><i>Kurt Bodewig</i> (SPD) (2005–2009)</p> <p><i>Kurt Bodewig</i> (SPD) (2004–2005) <i>Uwe Beckmeyer</i> (SPD) (2011–2013)</p>
<p>Vorsitzender des Ausschusses für die Zivile Dimension der Sicherheit (CC)</p> <p>Berichterstatter des Ausschusses für die Zivile Dimension der Sicherheit (CC)</p>	<p><i>Brigitte Schulte</i> (SPD) (1994–1996)</p> <p><i>Volker Kröning</i> (SPD) (2000–2002) <i>Verena Wohlleben</i> (SPD) (2002–2004) <i>Ulla Schmidt</i> (SPD) (seit 2011)</p>

Ämter	Deutsche Amtsinhaber
Vorsitzender des Ausschusses für Wissenschaft und Technologie (STC)	<i>Lothar Ibrügger</i> (SPD) (1989–1993 und 2008–2009)
Berichterstatter des Ausschusses für Wissenschaft und Technologie (STC)	<i>Lothar Ibrügger</i> (SPD) (1997–1999 und 2000–2001)
Berichterstatter im Unterausschuss „Weiterverbreitung von Militärtechnologie“ des STC	<i>Lothar Ibrügger</i> (SPD) (2001–2005)

Quelle: Deutscher Bundestag, Referat Internationale parlamentarische Versammlungen

□ Angaben für den Zeitraum bis 1990 s. **Datenhandbuch 1949 – 1999**, Kapitel 24.6.

Angaben für den Zeitraum bis 2014 s. [www.nato-pa.int](http://www.nato-pa.int)